

Siebte Station des dbb-Trucks

## Heidelberg unterstützt den Öffentlichen Dienst



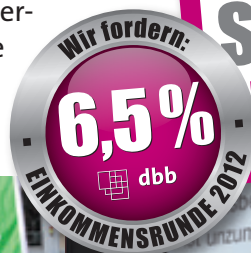
Der dbb-Truck hat die nächste Station seiner Reise quer durch Deutschland erreicht. Auch die Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg sollen – wie schon bei den sechs Stationen zuvor – über die anstehende Einkommensrunde mit Bund und Kommunen informiert werden. „Wir brauchen die Unterstützung der Bürger für ihren Öffentlichen Dienst“, rief Volker Stich, der Vorsitzende des BBW-Beamtenbund Tarifunion Baden-Württemberg (BBW), den zahlreichen Demonstranten und interessierten Bürgerinnen und Bürgern auf dem Heidelberger Universitätsplatz zu.

Volker Stich wirbt in seiner Rede auch um den Rückhalt in der Bevölkerung für die anstehenden Verhandlungsrunden. „Wenn in den näch-

sten Wochen in den Medien über die Einkommensrunde 2012 berichtet wird, dann brauchen wir natürlich den Rückenwind unserer Mitglieder. Aber, liebe Bürgerinnen und Bürger, wir brauchen auch Ihre Unterstützung für den Öffentlichen Dienst. Ihr Verständnis und Ihre Zustimmung bedeutet uns viel! Halten Sie uns die Treue, wenn es vielleicht in den nächsten Wochen auch hier in Ihrer Heimatregion zu Aktionen und vielleicht sogar zu Streiks kommen wird: Wir legen es nicht darauf an.“

Neben dem Vorsitzenden des BBW berichten auch Kolleginnen und Kollegen der von der Einkommensrunde betroffenen dbb-Mitgliedsgewerkschaften auf der Bühne des dbb-Trucks von der Situation in ihren Dienststellen. Mit einer XXL-Waage wurden bei einer Themeninszenierung symbolisch die zahlreichen und gestiegenen Belastungen der Beschäftigten im Öffentlichen Dienst dargestellt.

Das Symbol der ausgeglichenen Waage unterstreicht dabei eindrucksvoll eine weitere Kernbotschaft des BBW-Chefs: „All diese Dienstleistungen sind personalintensiv!



**STARKES LAND  
FAIRE LÖHNE!**





All diese Dienstleistungen brauchen den Fachmann und die Fachfrau und sie werden von uns tagtäglich in hoher Qualität angeboten. Das geht nicht zum Nulltarif und ist mit 6,5 Prozent mehr Einkommen nicht zu teuer bezahlt. Deshalb sagen wir: Ein starkes Land braucht faire Löhne!“

## Starkes Land – Faire Löhne!


Mit diesem Motto startet der dbb in die Einkommensrunde 2012 mit Bund und Kommunen. Die Gremien des dbb haben für die Einkommensrunde 2012 eine Kernforderung von 6,5 Prozent mehr Entgelt, mindestens jedoch 200 Euro, beschlossen. Für Auszubildende fordert der dbb 100 Euro mehr sowie die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach Abschluss der Ausbildung.

## Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des Öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im Öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.dbb.de](http://www.dbb.de), [www.tarifunion.dbb.de](http://www.tarifunion.dbb.de), über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



**Bestellung weiterer Informationen**

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Dienststelle/Betrieb

Beruf

Beschäftigt als:

<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in

Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.

Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.

Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.  
dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich 3, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin,  
Telefon: 030.4081-5400, Fax: 030.4081-4399  
E-Mail: [tarifunion@dbb.de](mailto:tarifunion@dbb.de), Internet: [www.tarifunion.dbb.de](http://www.tarifunion.dbb.de)